Ausgabe Nr. 313

Das WIR-Magazin im Gerauer Land

wir

22. Januar – 18. Februar 2022

Das kostenlose Monatsmagazin für 27.500 Haushalte in Groß-Gerau, Berkach, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten

Nachgefragt bei **Mirko Stepan,** dem neuen Pressesprecher der Kreisstadt Groß-Gerau

Die neue Pfarrerin in Trebur **Lena Brugger** über Erfahrungen und ihr neues Amt

Aus dem Plenum **Sabine Bächle-Scholz** über die Pandemie und die Grenzen der Freiheit

„Ich habe das Gefühl, genau an der richtigen Stelle angekommen zu sein.

Nachgefragt bei

Melanie Wegling

Neu im Bundestag für den Kreis Groß-Gerau

Anzeige

Günstige Windschutzscheiben

Scheibentönungen · Steinschlagreparaturen · Windschutzscheiben-Soforteinbau

Schneller professioneller Austausch mit Qualität und Garantie zum kleinen Preis.

Hans-Böckler-Straße 6 · 64521 Groß-Gerau · Tel. 06152-86677
www.autoglas-schuller.de · e-Mail: autoglas-schuller@arcor.de
erreichbar auch unter whatsapp 015770574993 · Autoglas Schuller GmbH

Mo.-Fr. 8.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Gutschein

für Windschutzscheiben-Erneuerung

50,-- €

Günstige Komplett-Preise für Selbstzahler.
Glas-Teilkaskoschäden für alle PKW, LKW, Wohnmobile und Fuhrparks.
Glas-Reparaturen an Baggern, Staplern etc...

Nicht verwendbar bei Teilkaskoschäden, keine Barauszahlung, nicht verwendbar bei Sonderpreisen oder anderen Aktionen.
Nur ein Gutschein pro Auftrag.

So oft im Jahr bringen wir glückliche Verkäufer und Käufer zusammen.

Und das schon seit über 40 Jahren. Wir wissen, dass ein Zuhause mehr ist als nur eine Immobilie und dass der Immobilienverkauf oft eine emotionale Angelegenheit ist – für Käufer und Verkäufer gleichermaßen. Unser Ziel ist deshalb, dass der erfolgreiche Abschluss für beide Seiten ein Anlass zur Freude wird. Unsere Experten ermitteln dafür nicht nur den Wert Ihrer Immobilie präzise und beraten Sie ausführlich, sondern führen Sie auch kompetent und mit Sachkenntnis durch den kompletten Verkaufsprozess, bis der passende Käufer für Ihre Immobilie gefunden ist. Vereinbaren Sie jetzt gerne einen Termin für eine unverbindliche Beratung und kostenfreie Marktpreiseinschätzung – online oder in unserem Shop.

Engel & Völkers Groß-Gerau
Tel. +49-(0)6152-86 95 333 · GrossGerau@engelvoelkers.com
Claus Jousten Immobilien e.K.
Darmstädter Straße 17 · 64521 Groß-Gerau
www.engelvoelkers.com/grossgerau

ENGEL & VÖLKERS

Das WIR-Magazin im Gerauer Land erscheint monatlich mit Informationen aus Kultur, Politik, Gewerbe und Vereinsleben in Groß-Gerau, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten.

Herausgegeben von W. Christian Schmitt und Michael Schleidt

Nachdruck von Text und Anzeigen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber.

Redaktion (V.i.S.d.P.):
Rainer Beutel - Titel, Nauheim, Trebur, Königstädten (rainer.beutel@wir-in-gg.de)

Ulf Krone - Planung, Schlusskorrektur, Kolumnen, Büttelborn, Groß-Gerau (ulf.krone@wir-in-gg.de)

W. Christian Schmitt - Kultur & Sonderformate (wcschmitt@wir-in-gg.de)

Michael Schleidt - Handel & Gewerbe (michael.schleidt@wir-in-gg.de)

Die Verantwortung für namentlich gekennzeichnete Beiträge liegt bei den Autoren; die jeweiligen Inhalte müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Ansprechpartner Redaktion:
R. Beutel c/o Presseservice Rhein-Main, Gundbachstraße 19, 65428 Rüsselsheim-Königstädten, ✆ 06142-1773667

WIR-Herausgeber-Büro:
W. Christian Schmitt, Mörfelder Straße 1a, 64521 Groß-Gerau, ✆ 06152-806124

Medienverlag Michael Schleidt:
Claudiusstraße 27, 64521 Groß-Gerau,

Anzeigen (anzeigen@wir-in-gg.de):
Kerstin Leicht ✆ 0171-4462450 (kerstin.leicht@wir-in-gg.de)
Büro: ✆ 06152-51163

Giuseppina Contino ✆ 0151-58964877 (g.contino@wir-in-gg.de)

Monika Gentz ✆ 0177-2147074 (monika.gentz@wir-in-gg.de)

Layoutsatz/Bildnachweis/Video:
Tina Jung, Werner Wabnitz, Jürgen Pilgerstorfer, Hans Welzenbach, Pressestellen, WIR-Archiv, Shutterstock

www.wir-in-gg.de

Auf das, was da noch kommt

Wir hoffen, Sie hatten einen guten Start und wünschen Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit. Das Letztgenannte war ein Neujahrswunsch, der wohl auch diesmal auf keiner Karte fehlen durfte, die uns zum Jahresende 2021 erreicht hat. Dem schließen wir uns gerne an und denken dabei unwillkürlich an Corona – wie könnte es auch anders sein nach fast zwei Jahren?

Vermutlich wird die Pandemie uns noch geraume Zeit begleiten. Aber wir können lernen, damit umzugehen. Ganz sicher kann eine hohe Impfbereitschaft helfen, der Krankheit ihren Schrecken zu nehmen. Und wir tun gut daran, unser Recht auf die Impfung wahrzunehmen. Auch wenn es durchaus sein kann, dass in der Ausnahmesituation, die Corona nun einmal darstellt, nicht alle Entscheidungen der Politik immer richtig und nachvollziehbar waren, vertraue ich darauf, dass die von uns gewählten Frauen und Männer redlich und nach bestem Wissen und Gewissen handeln. Wie sie denken und was ihre Entscheidungen beeinflusst, können Sie regelmäßig lesen – in Ihrem WIR-Magazin. So äußert sich in dieser Ausgabe die Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz zu Freiheit und Verantwortung und Melanie Wegling beschreibt uns ihre ersten Tage als neue Abgeordnete im Bundestag und welche Schwerpunkte sie setzen will.

Wir haben uns vorgenommen, in unserer Druckausgabe und künftig mehr noch auf der Homepage des WIR-Magazins mit Nachfragen und Zuhören weiterhin zu zeigen, was Menschen bewegt, was Handel und Gewerbe vor Ort leisten, wie wir gemeinsam die Zukunft im Gerauer Land gestalten können. Und wir laden Sie ein, dabei zu sein: **www.wir-in-gg.de**

Michael Schleidt
ist Herausgeber und Verleger des WIR-Magazins;
michael.schleidt@wir-in-gg.de

Demnächst in WIR:

Für die Ausgabe Februar/März 2022 ist u.a. vorgesehen: Interview mit der Nauheimer Bibliotheksleiterin Saskia Foit nach dem Umzug der Gemeindebücherei in die neue Schwarzbachschule.

Das nächste WIR-Magazin erscheint am 19. Febr. 2022, Anzeigenschluss: 10. Febr., Redaktionsschluss: 4. Februar 2022

Fragen zur Zustellung?
M. Schleidt Medienverlag, Tel. 06152-51163 oder michael.schleidt@wir-in-gg.de

Rechtsberatung im Herzen von Groß-Gerau, Sandböhl sowie ab sofort auch in Darmstadt.

Um Ihnen ein möglichst breites Beratungsspektrum bieten zu können, sind wir von nun an in Kooperation gemeinsam für Sie stark.

Wir freuen uns auf Sie!

www.kanzlei-huebenthal.de

MH Kanzlei

Martin Hübenthal
Rechtsanwalt & Strafverteidiger
info@kanzlei-huebenthal.de

FA f. Familienrecht
FA f. Miet- und WEG-Recht
FA f. Verkehrsrecht

Schulstr. 7, 64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152-9477450
Fax: 06152-9477449

Maike Roters
Rechtsanwältin
info@kanzlei-roters.de
www.kanzlei-roters.de

FA f. Arbeitsrecht
FA f. Sozialrecht
TS f. Bau- und Architekturrecht

Otto-Hesse-Straße 19
64293 Darmstadt
Telefon: 06151-6292300
Fax: 06151-62923009

Melanie Wegling

06 Titel
Bei der Bundestagswahl hat sich die 32jährige Melanie Wegling von der SPD das Direktmandat im Kreis gegen den ehemaligen Groß-Gerauer Bürgermeister Stefan Sauer (CDU) gesichert. Nun heißt es: Ankommen im Berliner Politbetrieb und möglichst schnell zur Sacharbeit übergehen. Was das bedeutet und welche Ziele sie sich für die kommenden Jahre gesetzt hat, darüber hat die junge Politikerin mit WIR-Redakteur Ulf Krone gesprochen.

08 Nachgefragt
An der Außendarstellung der Kreisstadt wirkt seit Kurzem Mirko Stepan mit. Der gebürtige Groß-Gerauer leitet in der Nachfolge von Cornelia Benz das Presseamt. Er verfügt über ein breites Netzwerk und ein riesiges Team – die ihm zuarbeitende Stadtverwaltung. Auf Nachfrage von WIR-Redakteur Rainer Beutel erklärt der 42-Jährige seine neue Aufgabe.

10 Interview
Lena Brugger ist neue Pfarrerin in Trebur. Die 27-jährige hat bereits einiges von der Welt gesehen und ist fest entschlossen, ihre Erfahrungen als Hirtin der evangelischen Kirchengemeinde Trebur einzubringen. Im Interview mit Rainer Beutel erklärt sie ihre Ziele und Visionen, etwa von Gottesdiensten an ungewöhnlichen Orten.

12 Aus dem Plenum
Im neuen Teil der Reihe befasst sich CDU-Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz mit der zumeist lautstark vorgetragenen Kritik an den Corona-Maßnahmen und der Bedeutung von Freiheit in Zeiten einer globalen Pandemie. Denn die persönliche Freiheit hat ihre Grenze da, wo sie die Freiheit anderer einschränkt.

WIR im Gerauer Land
Mein Notizblock (3), Worüber die Leute reden (4), Alltagsgeschichten (13), Historisches Klein-Gerau (14), Bild des Monats (15), Buchkritik (16), Termine (17), Handel & Gewerbe (18), Kurz & bündig (20), Gerauer Puzzle (22)

Zerstörungen im Freibad: Seehund aus Ton ohne Kopf. (Foto: Gem. Trebur)

Nachts baden gehen ...

ist im Sommer ein erfrischendes Erlebnis. Was sich allerdings an diesen kalten Tagen im Treburer Freibad abgespielt hat, spottet jeder neutralen Beschreibung. „In den letzten Wochen ist es vermehrt zu illegalen nächtlichen Besuchen im Treburer Freibad gekommen“, notiert die Gemeinde Trebur noch sachlich, um wenig später die traurigen Fakten zu nennen: Die Eindringlinge hätten „ihrer Zerstörungswut gegenüber Geräten und Einrichtungsgegenständen freien Lauf“ gelassen. Nicht nur gesprungene Glasscheiben, zerschmetterte Glas- und Porzellanaschenbecher, ein zerstörtes Insektenhotel sowie umhergeworfene Mülltonnen und Stühle seien die Folge gewesen. „Besonders ärgerlich und kostspielig“ sei die Demolierung des wasserspeienden Seehundes am Planschbecken, der jetzt ersetzt werden soll. Der Tonfigur wurde der Kopf abgeschlagen.

Wir wollen wissen, worüber die Leute reden.
Also reden Sie mit – auf **www.wir-in-gg.de**. Mit der Kommentarfunktion in der Rubrik „Worüber die Leute reden“ können Sie uns Ihre Meinung zum jeweiligen Thema schreiben und lesen, was andere darüber denken.

Die Farce ...

mit den Radwegen beim Kreuzungsumbau infolge der im Frühjahr anstehenden Edeka-Markt-Eröffnung in Königstädten setzt sich fort. Zur Förderung des Radverkehrs hatte die Stadtverwaltung erwogen, eine Rechtsabbiegespur für Kraftfahrzeuge auf der L 3040 zu entfernen und dem geradeaus nach Rüsselsheim fahrenden Radverkehr Vorfahrt zu gewähren. Autofahrer, die Richtung Königstädten, zum neuen Markt und in das große Wohngebiet Blauer See abgezweigt wären, hätten künftig an einer Ampel warten müssen. Der Plan ist gescheitert, nachdem eine Mehrheit der Rüsselsheimer Stadtverordnetenversammlung auf CDU-Antrag das auch von Hessen Mobil unterstützte Vorhaben gestoppt hat.

Die Autobahn 67 ...

soll vom Mönchhof-Dreieck vorbei an Königstädten, Nauheim und der Kreisstadt bis zur Anschlussstelle Lorsch ausgebaut werden. Bis 2030 soll das Projekt des Bundesverkehrswegeplans realisiert werden. Nicht nur Staus und andere Verkehrsbehinderungen werden folgen, sondern auch ein erheblicher Waldverlust. Was für Pendler vielleicht ein Segen sein

Viel Wald wird verloren gehen, wenn die A 67 ausgebaut wird.

wird – freie Fahrt von und nach Frankfurt – erzürnt Umweltschützer. Der BUND warnt vor gravierenden Folgen und spricht von einer der „schlimmsten Waldzerstörungen im hessischen Ried“. In den betroffenen Kommunen steht das Vorhaben offenbar überhaupt noch nicht auf der Agenda, erweist eine Nachfrage bei Bürgermeister Jan Fischer (Nauheim). Bislang habe es „noch keinen behördlichen Abstimmungsprozess“ gegeben, sagt er.

In Bildung investieren ...

ist sinnvoll, und der Kreis Groß-Gerau nimmt das Thema zur Freude zahlreicher junger Familien sehr ernst. Bis 2030 sollen über eine Schulbauinitiative mehr als 450 Millionen Euro ausgegeben werden, um die Schulen im Umland auf Vordermann zu bringen. Davon sind rund 170 Millionen Euro für Grundschulen und 280 Millionen Euro für weiterführende Lehranstalten reserviert. Allein für die Beruflichen Schulen Groß-Gerau sind 70 Millionen Euro vorgesehen, für die Luise-Büchner-Schule 26,5 Millionen. Welche Kosten letztlich anfallen, wird mit Spannung erwartet. Der Ausbau der Nauheimer Grundschule zu einer Ganztagsschule war mit 17 Millionen veranschlagt worden, am Ende sind es laut Sachstandsbericht der Kreisverwaltung 21,5 Millionen Euro geworden.

Wie das letzte Aufgebot ...

mutet das idyllisch im Nauheimer Wald gelegene Odenwaldklubhaus an. Es dient seit Jahresbeginn als Stützpunkt eines Waldkindergartens, der von der Gemeinde im Zusammenwirken mit dem Odenwaldklub Groß-Gerau eingerichtet wurde. Zwölf bis maximal 20 Kinder werden nun dort betreut. Im Klubhaus sollen sie sich nur aufhalten, wenn es regnet, ansonsten spielen sie im Freien. Hinter dieser guten Nachricht steckt eine traurige: Der Gemeinde fehlen reihenweise Kita-Plätze, je nach Rechnung zwischen 120 und 170. Eltern sind erzürnt, weil sie beruflich nicht planen können oder für teures Geld eine private Betreuung organisieren müssen. Die Kritik zielt auf eine Kommune, deren Kita-Planung einen merklichen Bevölkerungswachstum nicht berücksichtigt habe, heißt es. Und das bei einem neuen Haushaltsdefizit von knapp einer Million Euro, das nur durch Rücklagen ausgeglichen werden kann.

Dirk Hilbrecht - Rechtsanwalt für Vertragsrecht und Mietrecht

Telefonische Ersteinschätzung

Schildern Sie mir Ihr Anliegen und ich werde Ihnen eine Einschätzung geben, ob und wie ich Ihnen helfen kann.

Werden Sie Mandant

Erst, wenn Sie sich aktiv dazu entscheiden, dass ich Sie beraten und als Ihr Anwalt vertreten darf, kommt es zu einem Mandatsverhältnis.

DH Rechtsanwälte
Dirk Hilbrecht

Am Marktplatz 15 • 64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 5108851
hilbrecht@dh-rechtsanwaelte.de

Direkt in Groß-Gerau – und auch online für Sie da.

GUTE KÜCHEN
KAUFT MAN HIER

Von klassisch bis hochmodern – hier finden Sie Ihre Traumküche: Direkt gegenüber vom Dornberger Bahnhof in Groß-Gerau. Oder online bei einer Live-Chat-Planung mit einem unserer Küchenexperten. Wir freuen uns auf Sie!

Heidenreich´s KÜCHEN WELT

Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter
Tel: 06152 / 177 66 20

Küchenwelt von Möbel Heidenreich GmbH, Darmstädter Str. 123, 64521 Groß-Gerau
www.moebel-heidenreich.de/kuechenwelt/

Auf zur Schulranzen-Beratung!

Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 06152-2654

Jederzeit gut beraten in Ihrem Fachgeschäft:

Leder müller

Darmstädter Str. 12 · 64521 Groß-Gerau · Tel. 06152-2654

Melanie Wegling (SPD), MdB

An der richtigen Stelle angekommen

Bei der Bundestagswahl im September hat sich die inzwischen 32jährige Melanie Wegling von der SPD das begehrte Direktmandat im Kreis gegen den ehemaligen Groß-Gerauer Bürgermeister Stefan Sauer (CDU) gesichert. Nun heißt es: Ankommen im Berliner Politbetrieb und möglichst schnell zur Sacharbeit übergehen. Was das bedeutet und welche Ziele sie sich für die kommenden Jahre gesetzt hat, darüber hat die junge Politikerin mit WIR-Redakteur Ulf Krone gesprochen.

Sie sind gerade zum ersten Mal für die SPD in den Bundestag gewählt worden. Wie waren die ersten Wochen im Berliner Polit-Zirkus?

Melanie Wegling: Spannend. Keine 24 Stunden nachdem das Wahlergebnis am Sonntagabend feststand, saß ich schon im Zug nach Berlin, um dort pünktlich am Dienstagmorgen die ersten Termine wahrnehmen zu können.

Viele Gepflogenheiten haben mich überrascht, beispielsweise dass mit Taschen und Jacken Plätze im Plenum reserviert werden. Und dann muss man sich im Bundestag und den angrenzenden Gebäuden, die alle mit Tunneln verbunden sind, auch erst einmal zurechtfinden.

Zwischenzeitlich habe ich ein Büro bezogen und Mitarbeitende in Berlin und im Wahlkreis eingestellt, die mich bei meiner Arbeit unterstützen. Seit Mitte Dezember steht fest, dass ich in den Ausschüssen für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen und für Finanzen mitarbeiten werde.

In den letzten Wochen habe ich immer wieder inne gehalten und mich über meine neue Aufgabe gefreut. Es macht mir seit dem ersten Tag einfach unglaublich viel Spaß und ich habe das Gefühl, genau an der richtigen Stelle angekommen zu sein.

Sie haben sich beim Rennen um das Direktmandat im Kreis ein wenig überraschend gegen den ehemaligen Groß-Gerauer Bürgermeister Stefan Sauer (CDU) durchsetzen können. Was war Ihrer Meinung nach ausschlaggebend für diesen Erfolg?

Melanie Wegling: Das Ergebnis war vielleicht überraschend deutlich, aber ich habe immer daran geglaubt, das schaffen zu können. Mit dieser Energie sind meine Unterstützer/innen und ich dann auch in den Wahlkampf gezogen. Über mehrere Monate habe ich an tausenden Haustüren geklingelt und mich dort persönlich vorgestellt. Mir war es wichtig, glaubwürdig zu sein und auch selbst zu leben, was ich fordere. Ich trete für Klimaschutz ein, also waren meine Wahlkampfmaterialen auch nachhaltig. Ich trete ein für die Verkehrswende, also fahre ich auch selbst mit dem Zug. Dabei habe ich mich auf meine eigenen Ziele und Inhalte fokussiert und gar nicht so sehr den politischen Gegner beobachtet. Auf leere Floskeln habe ich verzichtet. In vielen persönlichen Gesprächen mit den Menschen im Kreis Groß-Gerau habe ich dafür sehr positives Feedback bekommen.

Schlussendlich haben dann wohl Authentizität und Persönlichkeit den Ausschlag gegeben. Dass bundesweit die Zeichen in den letzten Wochen vor der Wahl auf Wechsel standen, hat uns allen im Wahlkampfteam im Schlussspurt nochmal ziemlich Auftrieb gegeben. Alleine ausschlaggebend war das aber sicher nicht.

Haben Sie sich für Ihre erste Legislaturperiode im Bundestag konkrete Ziele gesetzt, oder muss man als „Neuling" erst einmal in den Politbetrieb hineinfinden, um solche Ziele formulieren zu können?

Melanie Wegling: Als Neuling muss ich mich natürlich in einiges hineinfinden: Wie verstelle ich eigentlich die Höhe des Rednerpults im Plenarsaal? An welche Adresse schicke ich meine Anfrage an die Regierung? Oder wie heißen eigentlich die ganzen Abgeordneten in meinen Ausschüssen? Diese organisatorischen Neuerungen halten mich aber nicht davon ab, meine politischen Ziele seit dem ersten Tag zu verfolgen.

Sie haben Politikwissenschaft und Sinologie in Frankfurt und in Peking studiert. Ist die Außenpolitik, Stichwort China, ein Feld, auf dem Sie sich in den kommenden Jahren betätigen möchten?

Melanie Wegling: Bestimmt werde ich in den kommenden Jahren mal eine Delegationsreise nach China übernehmen oder Gäste aus Fernost hier begrüßen. Ich freue mich persönlich über die Möglichkeit, mal wieder etwas Smalltalk auf Chinesisch zu halten. Für meine politische Arbeit habe ich aber einen anderen Schwerpunkt gesetzt. Ich möchte die Menschen aus dem Kreis Groß-Gerau in Berlin vertreten und eine starke Stimme für die Kommunen sein. Deshalb arbeite ich im Bundestagsausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen. Außerdem bin ich im Ausschuss für Finanzen. Auf der einen Seite werde ich mich also mit Themen wie bezahlbarem Wohnraum, Stadtentwicklung und Förderung der Kommunen beschäftigen. Auf der anderen Seite warten Themen wie Besteuerung und Ver-

MW Rechtsanwaltskanzlei

Matthias Wolf
RECHTSANWALT UND FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

Mainzer Str. 2, 64572 Büttelborn
06152 9838138 - info@mw-kanzlei.de
Auch Online-Beratung möglich

Schadensersatz - Ordnungswidrigkeiten - Strafrecht - Reiserecht

Voller Einsatz für Ihr gutes Recht

Uhrenheil
01635072624
uhrenheil@outlook.de
Philipp Heil
64521 Groß-Gerau
Uhrenreparatur
Hol- und Bringservice
An- und Verkauf von Luxusuhren

teilungsgerechtigkeit auf mich. Aus meiner kommunalpolitischen Tätigkeit kann ich viele Themen mit in den Bundestag nehmen und jetzt auch von dort aus dafür sorgen, dass gute Entscheidungen für die Städte und Kommunen getroffen werden, denn dort vor Ort sind die Handlungsmöglichkeiten leider allzu oft sehr begrenzt.

Und darüber hinaus? In welchen Bereichen würden Sie zukünftig gern aktiv werden, und welche Themen brennen Ihnen besonders auf den Nägeln?

Melanie Wegling: Aufgefallen ist mir in den letzten Wochen die große Aktivität von Lobbyverbänden gegenüber den Abgeordneten. Ich möchte gerne dazu beitragen, dass Entscheidungen nicht einseitig von den Organisationen mit den hübschesten Broschüren oder teuersten Parlamentarier-Frühstücken beeinflusst werden. Bei Gesprächen zu Fachthemen werde ich immer mehrere Perspektiven einholen und eine stärkere Transparenz in der Entscheidungsfindung unterstützen. Weiterhin sind mir die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtig. Meine zukünftigen Entscheidungen werde ich nicht nur nach den Auswirkungen auf das Bruttoinlandsprodukt bewerten, sondern immer auch nach den Auswirkungen auf Klima und Umwelt.

Als junge Mutter müssen Sie nun mit dem beruflichen Spagat zwischen dem Kreis Groß-Gerau, wo Sie auch wohnen, und Berlin zurechtkommen. Wie begegnen Sie und Ihre Familie dieser Herausforderung, und was muss die Politik leisten, um die gesellschaftliche und berufliche Position der Frau weiter zu stärken?

Melanie Wegling: Aktuell trete ich meine Reisen nach Berlin nicht alleine an, sondern werde von meiner Familie begleitet. Mein Mann ist noch in Elternzeit, für nächstes Jahr steht unser Sohn auf der Warteliste für einen Krippenplatz in unserem Heimatort Ginsheim-Gustavsburg. Leider ist zurzeit kein Platz frei und wir müssen warten. Da geht es uns auch nicht anders als anderen Eltern.

Wir haben uns bewusst dafür entschieden, mit Baby in den Bundestag einzuziehen. Es gibt einfach noch zu wenige junge Mütter und Väter, die politische Entscheidungen treffen. Vielleicht kann ich dazu beitragen, dass es zukünftig noch mehr werden. Aber egal welchen Job man als Mutter oder Vater ausüben möchte, Grundlage ist immer eine gute Kinderbetreuung. Dazu fehlt den Kommunen aktuell die finanzielle und personelle Ausstattung. Eine Berufstätigkeit beider Elternteile ist aber oft nur möglich, wenn die Kinderbetreuung planbar ist. Nicht jeder kann, so wie wir, auf die Unterstützung von Großeltern zurückgreifen. Die Kommunen brauchen die finanziellen Mittel für ihre Kitas. Außerdem braucht es eine Ausbildungsoffensive und stärkere Anreize, damit die Kommunen Fachkräfte für die Kinderbetreuung finden können.

Zur Person: **Melanie Wegling**, geb. 1990 in Mainz; Abitur in Mainz, Bachelor in Politikwissenschaft und Sinologie an der Goethe Universität in Frankfurt am Main, Studium chinesischer Sprache, Kultur und Kalligraphie an der Peking University, Master in Modern East Asian Studies an der Goethe Universität in Frankfurt am Main; Managerin im internationalen Vertrieb eines Wasserfilterherstellers; verheiratet und Mutter eines kleinen Sohnes, wohnhaft in Ginsheim-Gustavsburg.

Wir suchen Unterstützung:
Friseur/in (m/w/d)
ab sofort in Voll- oder Teilzeit.
Bewerbung schriftlich oder persönlich im Salon
Hair & Beauty
Haare, Kosmetik und Wellness
Frankfurter Str. 33 · 64521 Groß-Gerau
Telefon 06152 / 176325
www.hair-and-beauty-jasmin.de

www.wir-in-gg.de

RENAULT
Passion for life

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Service
Unfallreparaturen
Haupt- u. Abgasuntersuchung
u.v.m.

AUTOHAUS Gescheidle GMBH
Christoph Gescheidle GmbH • Odenwaldstr. 15 • 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948 • Internet: www.gescheidle.de • info@gescheidle.de

Die Experten sind jetzt seine Kollegen

An der Außendarstellung der Kreisstadt wirkt an maßgeblicher Stelle seit Kurzem Mirko Stepan mit. Der gebürtige Groß-Gerauer leitet in der Nachfolge von Cornelia Benz das Presseamt. Er verfügt, auch durch seine vorherige Arbeit als Lokaljournalist über ein breites Netzwerk und ein riesiges Team – die ihm zuarbeitende Stadtverwaltung. Auf Nachfrage von WIR-Redakteur Rainer Beutel erklärt der 42-Jährige seine neue Aufgabe, zu der auch die Optimierung des städtischen Social-Media-Engagements zählt.

Herr Stepan, als Pressesprecher der Kreisstadt haben Sie maßgeblichen Anteil an der Außendarstellung. Wo steht Groß-Gerau heute und wie sollte Ihrer Meinung nach die Stadt in einigen Jahren wahrgenommen werden?

Mirko Stepan: Als Groß-Gerauer bin ich wahrscheinlich nicht ganz objektiv, aber ich denke, dass GG eine Stadt ist, in der man sehr gut leben kann. Es gibt Verkehrsanbindungen in alle Richtungen, einen vernünftigen Einzelhandel, zwei Schwimmbäder und ein Kino, und man ist quasi im Grünen. Natürlich muss sich auch Groß-Gerau weiter entwickeln, braucht mehr Kinderbetreuung, neue Ideen für den innerstädtischen Verkehr oder noch mehr kulturelle Angebote. Das macht es so spannend. Ich habe nun die Möglichkeiten, am Fortkommen meiner Heimatstadt mitzuarbeiten.

Welches Rüstzeug bringen sie dafür mit bzw. was ist Ihr beruflicher Werdegang?

Mirko Stepan: Ich bin Jurist und Journalist. Mit meinem Zweiten Staatsexamen und einem Journalismus-Masterabschluss in der Tasche habe ich mich nach einer kurzen Festanstellung entschieden als Freiberufler zu arbeiten. Das Spannende daran war, dass ich nicht auf einen Schwerpunkt festgelegt war – das kommt meinem Wunsch entgegen, mich in ganz unterschiedliche Themenbereiche einzuarbeiten. Daher war ich in den vergangenen zwölf Jahren als Lokaljournalist für das Groß-Gerauer Echo unterwegs, habe ein paar Jahre – unter anderem in Berlin – über Autos und so ziemlich alles, was Räder hat, geschrieben, und als drittes Standbein durchgängig für einen juristischen Fachverlag in Frankfurt gearbeitet. Und ich bin in Groß-Gerau geboren, aufgewachsen, habe hier die Schule besucht und wohne in der Kreisstadt – alles Faktoren, die wichtig sind, um zu verstehen, was die Menschen hier interessiert und wo es vielleicht auch Nachholbedarf gibt.

Sie erledigen diesen Job vermutlich nicht allein. Wer gehört zum Team und wie sind die Aufgaben verteilt?

Mirko Stepan: Laut Organigramm bin ich zwar allein in der Pressestelle, arbeite aber in Wirklichkeit mit dem ganz großen Team zusammen: Denn ich bin ja nur derjenige, der die Informationen zusammenträgt, daraus ein Päckchen schnürt und später hübsch verpackt überreicht. Das Wissen und der Sachverstand zu den vielfältigen Themenbereichen steckt in den Köpfen der Kolleginnen und Kollegen.

Sie haben als Journalist gearbeitet und befinden sich nun quasi „auf der anderen Seite" des Schreibtisches. Wie gelingt eine solche berufliche Umstellung?

Mirko Stepan: Die Umstellung ist gar nicht so groß. Ich komme bereits in den ersten Wochen immer wieder mit Themen in Berührung, die mir aus meiner Zeit als Lokaljournalist regelmäßig begegnet sind. Wenn ich eine Pressemitteilung herausgebe, dann ist meine Herangehensweise die gleiche wie früher bei einem Beitrag für das Groß-Gerauer Echo oder anderen Publikationen: Ich lese mich ein, suche einen spannenden Zugang und Einstieg ins Thema und befrage Experten. Nur mit dem Unterschied, dass die Experten neuerdings meine Kolleginnen und Kollegen sind.

Heutzutage kommt keine Pressestelle ohne die Nutzung sozialer Medien aus. Auf was dürfen sich die Bürgerinnen und Bürger einerseits, aber auch die Kollegen in den Medien andererseits einstellen? Gibt es viele Videos der Kreisstadt auf YouTube? Oder gar einen TikTok-Account?

Mirko Stepan: Den TikTok-Account dürfen Sie in naher Zukunft nicht erwarten, da gibt es aus meiner Sicht geeignetere Social-Media-Kanäle, die eine öffentliche Verwaltung nutzen kann. Ich denke, dass man nicht in Aktionismus verfallen und blindlings mit allen Mitteln auf Reichweite schielen sollte. Natürlich ist es wichtig, auch jüngere Groß-Gerauer anzusprechen und sie für die Themen zu interessieren, die direkt vor ihrer Haustür stattfinden. Dafür sind Soziale Medien gute Werkzeuge, aber auch hier sind Spielregeln zu beachten. Hier geht es auch ein stückweit um Seriosität.

Und wie sieht es mit Facebook aus?

Mirko Stepan: Bei Facebook ist das etwas anders, das Netzwerk hat sich als Informationskanal für Unternehmen oder Behörden etabliert und wird auch von Nutzern entsprechend wahrgenommen. Genauso wie die Website gehört das Facebook-Profil heute zum guten Ton. Aber klar ist: Die Entwicklung schreitet voran, und es ist zu prüfen, wie sich das Social-Media-Engagement der Kreisstadt optimieren lässt. Ob YouTube dabei eine Rolle spielen wird, steht noch in den Sternen. Natürlich lässt sich über die Video-Plattform ein breites Publikum erreichen. Aber das erfordert viel

Bernd Schöneberger Bestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Erd-, Feuer-, & Seebestattungen
Klein-Gerauer-Straße 12
64521 Groß-Gerau
Schreinerei + Bestattungen
Bernd Schöneberger
Neustraße 20, 64572 Worfelden
Telefon 06152 - 911219
www.bestattungen-schoeneberger.de

Kaminholzhandel Gran
Buche oder Eiche
ca. 33 cm lang, srm ab 80,- €
inkl. MWSt. und Lieferung
ab 3 srm auch andere Längen lieferbar
Tel.: 06 11 - 42 85 93 · 06 11 - 42 44 43

Das WIR-Magazin im Gerauer Land
wir
Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de

Der neue Pressesprecher der Kreisstadt, Mirko Stepan, ist gebürtiger Groß-Gerauer. e-Mail: mirko.stepan@gross-gerau.de

Zeit, Geld und Personal. Halbherzig produzierter Content kann schnell lächerlich wirken, vor allem bei den Altersgruppen, die mit dem Handy in der Hand aufgewachsen sind.

Bitte ein kurzer Rückblick auf die Leistung Ihrer Vorgängerin: Was sind die Verdienste von Frau Benz?

Mirko Stepan: Wie viel Platz steht dafür zur Verfügung? Cornelia Benz hat die Arbeit der Pressestelle von Beginn an über viele Jahre geprägt. Sie hat die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Kreisstadt in der ersten Amtszeit des früheren Groß-Gerauer Bürgermeisters Stefan Sauer aufgebaut und weiterentwickelt und dafür gesorgt, dass die Stadt sich so oft wie möglich präsentieren konnte. Und Sie hatte und hat ein unglaublich gutes Gespür für die Menschen, die diese Stadt voranbringen möchten – innerhalb und außerhalb des Stadthauses. Deshalb als Kurzfassung: Für mich ist es erstrebenswert, einen ähnlich guten Job zu machen.

Über die Kreisstadt wird tüchtig berichtet. Doch welcher Artikel müsste Ihrer Meinung nach über Groß-Gerau unbedingt noch geschrieben werden?

Mirko Stepan: Den einen Artikel gibt es nicht, weil sich der Stellenwert eines Ereignisses mit jedem weiteren Jahr auf dem Buckel verändert. Vor 20 Jahren hätte ich mir vielleicht die Überschrift gewünscht „Groß-Gerau hat Hessens coolste Kneipe“. Heute würde ich mich darüber zwar auch noch freuen, aber „Kein Corona-Fall in der Kreisstadt“ fände ich noch erfreulicher. Und irgendetwas mit ein bisschen Spektakel wäre natürlich auch nicht schlecht. Vielleicht lesen wir ja demnächst einmal „Römer-Schatz in Groß-Gerauer Keller entdeckt“.

Fahrrad fit?
Der VSF..Winter-service-Gutschein

In den Wintermonaten sparen Sie Zeit und Geld. Und Sie entgehen dem Frühjahrsansturm bei der Wartung Ihres Fahrrads. Denn im Rahmen der Aktion **VSF..Winterservice** erhalten Sie bis zum 28. Februar **12 Euro Ermäßigung** auf eine VSF..Wartung von uns: **www.fahrrad-fuchs.de**

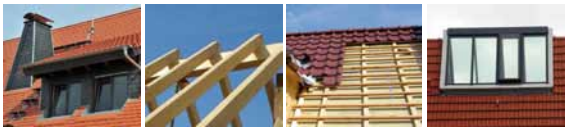
Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin.

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr, 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

fahrrad fuchs
ebike erlebniswelt
Darmstädter Str. 36 · 64521 Groß-Gerau · Tel. 06152/55795

Sichert
Meisterfachbetrieb
www.Sichert-Bedachungen.de

Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau



Sichert Bedachungen GmbH
Dachdeckermeister Horst Sichert
Dachdeckermeister Ron Sichert

Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

– Winterspecial –
Aktion für Neumitglieder

Wir schenken euch bei Anmeldung bis zum 31.03.2022 die Anmeldegebühr in unserem Fitness- und Gesundheitssportzentrum!

Sport- und Kulturvereinigung 1904/46 e.V.
SKV BÜTTELBORN

Weitere Infos findet ihr unter www.skv-buettelborn.de

Staplerservice Rhein-Main
Verkauf • Service • Miete

Wir helfen bewegen.
Rufen Sie uns an!

Verkauf-Mi(e)t-Service-Ersatzteile
Reparaturen aller Staplerfabrikate

St.-Florian-Straße 2
64521 Groß-Gerau

Telefon: 06152-858111
Telefax: 06152-858112

Mail: info@staplerservice-rhein-main.de
www.staplerservice-rhein-main.de

Gottesdienst auch mal im Museum

Lena Brugger ist neue Pfarrerin in Trebur. Die 27-jährige Geistliche hat bereits einiges von der Welt gesehen und ist fest entschlossen, ihre Erfahrungen als Hirtin der evangelischen Kirchengemeinde Trebur einzubringen. Im Interview mit WIR-Redakteur Rainer Beutel erklärt sie ihre Ziele und Visionen, etwa von Gottesdiensten an ungewöhnlichen Orten.

Frau Brugger, mit 27 Jahren haben Sie schon einiges von der Welt gesehen. Sie waren, wie ich gehört habe, in den USA und in Südamerika. Jetzt sind Sie Pfarrerin in Trebur.

Lena Brugger: Richtig, ich war mit 15/16 Jahren für ein Schuljahr in Paraguay und nach dem Abitur in den USA. Dort habe ich mit Diakonissen, also so was wie evangelische Nonnen, gearbeitet, und danach war ich noch in Brasilien und habe in einem christlichen Drogenrehabilitationszentrum mitgeholfen.

Hatten Sie mal andere berufliche Ziele und wie kam es zu dem Umdenken?

Lena Brugger: Früher wollte ich Bauingenieurwesen studieren und hauptberuflich in diesem Bereich tätig werden. Gerade durch die Auslandserfahrungen habe ich gemerkt, dass es mir liegt, für andere da zu sein. Ich habe in meiner Pfarrgemeinde in Wiesbaden eine Jugendgruppe mitgeleitet, das hat mich ebenfalls sehr geprägt.

Sie haben dann in Tübingen Theologie studiert – mit welchen Schwerpunkten?

Lene Brugger: Beim Theologiestudium musste ich auch Griechisch und Hebräisch lernen. Ein Schwerpunkt war das Neue Testament; ich mag das Neue Testament. Außerdem habe ich viel Gewicht auf systemische Theologie, also so was wie philosophische Theologie gelegt. Geprägt haben mich theologisch auch sehr meine Auslandsaufenthalte. Ganz anders Gottesdienste zu feiern und Gott zu begegnen inspirierten mich sehr.

Außerdem waren sie in den Niederlanden in Amsterdam, ist über Sie zu erfahren. Offenbar suchen Sie immer wieder neue Herausforderungen. Bringen Sie aus dem Ausland angesichts einer hohen Zahl von Kirchenaustritten Ideen oder Konzepte mit?

Lena Brugger: Ich kann da zum Beispiel die „Fresh Expressoin of Church“ anführen, eine Bezeichnung für neue kirchliche Gruppen, die sich in England seit den 1990-er Jahren entwickelt haben. Im Gegensatz zu traditionellen Gottesdiensten geht es dabei um Gottesdienste bei Kaffee und Kuchen, in einem Park oder in einem Museum. Das sind andere Formen, als wir sie bei uns kennen. Kirche ist da ganz bunt, das können wir hier vielleicht auch erleben und mitgestalten.

Zurück zu Ihrem Werdegang: Wie verlief denn in den zurückliegenden zwei Jahren ihr Vikariat?

Lena Brugger: Das war in Klein-Winternheim und Ober-Olm, also nicht weit von meiner Heimatstadt entfernt. Die Zeit war natürlich geprägt von Lockdowns während der Corona-Pandemie. Wir mussten sehr viel digital machen, etwa der Konfirmandenunterricht oder die Sitzungen des Kirchenvorstands. Statt Geburtstagsbesuche übermittelten wir dann die Glückwünsche per Telefon. Etwas ganz anderes war dann die Zeit meines Spezialvikariats bei der Gefängnisseelsorge in der Jugendvollzugsanstalt in Wiesbaden. Hier hatte ich viele Seelsorgegespräche mit jungen Männern. In den Gesprächen ging es sowohl um ihren Gefängnisalltag, aber auch um Fragen nach Gott oder wie man beten kann.

Und wie kamen sie schließlich nach Trebur?

Lena Brugger: Ganz einfach, da gab es Listen mit freien Stellen in Pfarreien, für die dann bei der Bewerbung Prioritäten angegeben werden sollten. Trebur gehörte bei mir dazu. Ich war mit meinem Mann hier, habe mir die Kirche und das Pfarrhaus angeschaut und alles als sehr schön empfunden. Inspiriert haben mich unter anderem die vielen Bilder von Konfirmandinnen und Konfirmanden. Vorteilhaft ist es natürlich, dass ich nun nah an meiner Heimat, meiner Familie und meinen Freunden lebe.

Lena Brugger ist die neue Pfarrerin in Trebur.
e-Mail: pfarrerin-brugger@gmx.de

Mit welchen neuen Impulsen wollen Sie in Trebur und Astheim, wofür sie als Geistliche ebenfalls zuständig sind, ihre Arbeit leisten?

Lena Brugger: Ach, das wird sich noch zeigen. Das möchte ich alles langsam kommunizieren und mit den Menschen in der Kirchengemeinde besprechen. Einige Ideen habe ich schon, aber das wäre noch zu früh, diese darzulegen. Jetzt freue ich mich erst einmal auf meine Ordination.

Autoglas Schuller GmbH

Windschutzscheiben-Soforteinbau · Scheibentönungen · Steinschlagreparaturen

Im Sommer auch im Auto COOL bleiben mit Qualitäts-Scheibentönung zum kleinen Preis.

- UV-Schutz
- Hitzeschutz
- Splitterschutz
- Sichtschutz
- Sicherheit
- Optik
- Blendschutz für Insassen

Autoglas Schuller GmbH
Hans-Böckler-Straße 6
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-86677
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
www.autoglas-schuller.de
autoglas-schuller@arcor.de

Bei der Scheibentönung von Ihrem Fahrzeug werden Folien in Höchstqualität von Profis auf den Innenseiten Ihrer Scheiben aufgebracht. Sie schützen Ihre Familie (Kinder im Fond) vor UV-Licht, reduzieren die Wärmeentwicklung im Wagen, sorgen für eine blendfreie Sicht nach aussen und verhindern, je nach Tönungsgrad, den Einblick ins Innere.

KÜCHENträume

Wir verwirklichen Ihren Küchentraum

Als Küchenspezialist mit über 45 Jahren Erfahrung wissen wir, auf was unsere Kunden Wert legen. Lebensraum Küche – wir nehmen Ihre Küche persönlich! **Wir freuen uns auf Sie!**

Küchenhaus
unger
Ideen – Erfahrung Kompetenz

Zweimal in Ihrer Nähe:
64572 **Büttelborn/Klein-Gerau**
Am Seegraben 3 · Tel. 06152–2125
64283 **Darmstadt**
Elisabethenstr. 34 · Tel. 06151–24222

P Parkplätze vorhanden.

www.kuechenhaus-unger.de

next125 Miele SIEMENS LEICHT schüller. BLANCO

Handwerk mit Tradition seit 1894

barthel
raumausstattung gmbh

Bodenbeläge
Wandbeläge
Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Spanndecken
Polsterarbeiten

www.barthel-raumausstattung.de

Weiterstädter Str. 2
64572 Büttelborn

T.06152-55900
F.06152-56009

BB
BRILLEN BELZ
IHR OPTIKER IN GROSS-GERAU

50,- EURO
GUTSCHEIN*

* Gutschein nicht kombinierbar, ab Auftragswert 450 €, keine Barauszahlung, gültig bis 15. Feb. 2022

IHR TEAM BEI BRILLEN BELZ

AUGENOPTIKERMEISTER, SPEZIALISTEN FÜR MEDIZINISCHE OPTIK, FÜR KONTAKTLINSEN UND TROCKENE AUGEN.

TEL. 06152 8587778 . DARMSTÄDTER STR. 24 . 64521 GROSS-GERAU

BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN, VIELEN DANK

Auch Freiheit hat ihre Grenzen

Wir alle kennen Grundsätze, die für uns als Gemeinschaft gelten. Sie sind für uns so selbstverständlich, dass wir über sie im Alltag oft gar nicht nachdenken. So kennt ein jeder in der ein oder anderen Version den Satz aus der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789: „Die Freiheit besteht darin, dass man alles tun kann, was einem anderen nicht schadet."

Auch ist jedem von uns klar, dass nicht nur aktives Handeln einen schuldig machen kann, sondern auch ein Unterlassen eines gebotenen Handelns (ich nenne nur das Stichwort: unterlassene Hilfeleistung).

Diese Sätze, die uns im Alltag so präsent sind, scheinen mir aber bei einigen in Bezug auf die Coronadiskussion in Vergessenheit geraten zu sein. Ja, Coronamaßnahmen hindern einen daran, alles zu tun, was man gerne tun möchte. Hierüber kann man sich beklagen. Allerdings sollte man auch immer darüber nachdenken, dass die Freiheit eben da ihre Grenzen hat, wo sie anderen schadet.

An dieser Stelle kommt die Herausforderung, zu erkennen, dass das Nichteinhalten von Coronamaßnahmen oder auch die Entscheidung, sich nicht impfen zu lassen, nicht nur mir als Individuum schadet, sondern auch anderen. Es geht nämlich nicht nur darum, dass derjenige, der Corona bekommt, unter den Folgen zu leiden hat, sondern die gesamte Gemeinschaft. Dies zeigt sich dann in vielen einzelnen Punkten. Nur einige Beispiele:

Durch ein erhöhtes Krankheitsaufkommen von Corona werden Kapazitäten bei Ärzten und Pflegekräften gebunden. Sie stehen nicht mehr für andere Patienten, die Hilfe brauchen, zur Verfügung. Die Folge ist, dass derjenige, der seine Freiheit ausleben möchte, in die Freiheit anderer und ihren Anspruch auf medizinische Versorgung eingreift.

Ein anderes Beispiel: Wer sich nicht impfen lässt, erhöht nicht nur sein individuelles Risiko an Corona zu erkranken, sondern erhöht auch die Gefahr für Menschen, die nicht geimpft werden können, zu erkranken, und erhöht auch die Gefahr für Impfdurchbrüche (Ansteckung von Menschen, die geimpft sind). Wer sich nicht impfen lässt, greift also in die Freiheit anderer ein, bis hin, dass er ihnen das Leben nimmt. Sie alle werden daher sicher verstehen, dass ich kein Verständnis für eine Impfverweigerung habe.

Ich kann deshalb nur jeden auffordern, nicht nur an sich und die eigene Freiheit zu denken. Denken Sie auch an andere und deren Freiheit. Bitte lassen Sie sich impfen und boostern!

Sabine Bächle-Scholz
ist die direkt gewählte CDU-Abgeordnete im Hessischen Landtag;
s.baechle-scholz@ltg.hessen.de

Ein anderer Aspekt ist, dass viele durch Corona und die damit verbundenen Maßnahmen in existenzielle Bedrängnis geraten sind. Dies wird von allen politischen Parteien auf allen Ebenen so gesehen. Daraus folgt auch der gemeinsame Wille, den Betroffenen so gut wie möglich zu helfen. Die entsprechenden Entscheidungen wurden hierzu auf Initiative der Hessischen Landesregierung auch vom Hessischen Landtag getroffen. Die finanzielle Unterstützung, die bis jetzt schon gewährt wurde, wird daher auch für die Zukunft fortgeschrieben. Alle Maßnahmen und deren Bedingungen kann ich hier nicht darstellen. Daher einige Links unter denen Betroffene mehr über die möglichen Hilfen erfahren und gegebenenfalls sie sogar beantragen können:

Weitere Informationen online:
https://finanzen.hessen.de
https://www.bmwi.de
https://wissenschaft.hessen.de/

Gattin oder Frau?

Ich gehe an einer kleinen Gruppe vorbei und höre gerade noch: „Schönen Gruß an die werte Gattin.“ Himmel denke ich, was ist das? Beim Zurückblicken sehe ich zwei ältere Herren, die sich gerade voneinander verabschieden.

Edelgard Rietz
ist Malerin mit Wohnsitz in Groß-Gerau;
edelgard.rietz@gmx.de

Wie altmodisch und gestrig ist das denn? Ich bin neugierig und muss wissen, warum, wieso, weshalb. Fräulein ist abgeschafft, und warum Gattin nicht?

Das ist schon sehr interessant was da ans Tageslicht kommt. Gattin ist ein bewusst gehobener Ausdruck und schmuggelt praktisch wieder einen Standesunterschied in die Anrede. Es soll auch besonders höflich sein. Ich bin nicht ganz sicher, aber ich glaube, meine Schwiegermutter gehörte dazu. Sie wurde ja auch mit dem Titel ihres Mannes angeredet. Genauso ein Mist.

Für mich ist so eine Anrede total verschroben, veraltet und verstaubt. Ein Überbleibsel aus dem 18. Jahrhundert. Wo sich doch schon manche über das Gendern die Köpfe heiß reden und völlig übersehen, was wir sonst noch so mitschleppen. Da sollte man doch erst einmal alte Zöpfe abschneiden, bevor man sich an Neues wagt.

Völlig daneben finde ich auch, wenn durch Heirat die gesellschaftliche Stellung Auftrieb bekommt, ohne dass die eigene Leistung in die Waagschale fällt. Einen Adelstitel der Frau nimmt „Mann“ natürlich als Familiennamen an. Kann ich ja verstehen bei der allgemeinen Titelgläubigkeit. Dabei hat die ja nun gewaltig Schlagseite bekommen bei den vielen Aufdeckungen. Ich möchte nicht wissen, wie viele sich noch einen Titel erschlichen haben, ohne eigene Leistung, und dann ein Leben lang davon profitieren, weil wir solche Titelbewunderer sind.

Das würde ich nicht wollen, dass die Welt erfährt, ich werde begattet.

Zurück zur Gattin. Ich weiß ja, woher sich das Wort ableitet. Nämlich von begatten, sich ineinanderfügen und vereinigen. Es deklariert auch den Familienstand und dass die beiden Sex miteinander haben. Das würde ich nicht wollen, dass die Welt erfährt, ich werde begattet. Auch wenn jeder das annehmen kann, möchte ich nicht, dass es so schon bei der Anrede in die Welt posaunt wird.

Rechtsanwältin
Ute Stieglitz
Brückenstraße 1a ~ 64521 Groß-Gerau/Berkach
Tel.: 06152/61624
Tätigkeitsgebiete:
Familienrecht * Mietrecht * Forderungseinzug

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 36 160 · www.wm-aw.de (Fa.)

- Zimmererarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutz
- Energiepass
- Solaranlagen
- Asbestentsorgung

Hirsch Holzbau
Zimmerer- und Dachdecker Meisterbetrieb
Holzbau Georg Hirsch GmbH
Hessenring 19 ▪ 64572 Büttelborn / Gewerbegebiet
Telefon: 06152 / 95 04 60 ▪ Telefax: 06152 / 95 04 62
E-Mail: Hirsch-Holzbau@t-online.de ▪ www.Hirsch-Holzbau.de

Becker Bestattungen
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen,
Überführungen, Grabpflege,
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Inh. Francesco Munizza
Waldstraße 5
64572 Büttelborn/Klein-Gerau
tel/fax 06152_8580528
mobil 0174_7201137
mail becker_bestattungen_kg@gmx.de

www.wir-in-gg.de

Aus dem Archiv von Meta Calliebe

Als der Fußball nach Klein-Gerau kam…

…war Improvisationstalent gefragt. Da es in den Anfangstagen des Sports noch an Aktiven mangelte, wurde zuerst in Mannschaften mit nur sechs Feldspielern, den so genannten Sechserrennen, gespielt. Im Jahr 1908 hatte man dann zwar schon eine vollständige Fußballmannschaft zusammen, musste aber auf dem „Sportplatz“ in der Gänseweide spielen, einem sprichwörtlichen Acker am Waldrand. Doch das konnte die Klein-Gerer Fußballfreunde schon damals nicht davon abhalten, ihrer Mannschaft beim Ausüben des noch neuen Sports zuzuschauen und sogar Fußballgäste aus Südamerika zu begrüßen.

Bücher • Büro- & Schreibwaren • Papeterie • Spielwaren • Geschenkartikel
Bestellungen im Laden, per Telefon oder Mail
Waldstraße 49 • 64569 Nauheim
Telefon (0 61 52) 96 03 66
info@schriftart-nauheim.de
Oder online unter:
www.schriftart-nauheim.de
SchriftArt

Meinhard Semmler, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV), hat uns dieses Bild zugesendet, weil zu den laufenden Projekten des HGV u.a. die Gaststätte „Zur Jägersruh“ im Dreiländereck gehört. Seit 1954 gab es dort eine Jagdhütte mit Fasanenhof, und der erste Betreiber, der „Koche-Lui“, machte daraus eine Waldgaststätte. Diese war noch bis 1997 ein beliebtes Ausflugsziel für Menschen aus Berkach, Büttelborn und Dornheim. Dazu haben wir folgende Fragen:

(1) Welche Erinnerungen haben Sie an das Ausflugslokal „Zur Jägersruh“ in der Heck? (2) Kennen sie noch jemanden von den Gästen auf dem Foto und die Wirtin? (3) Welche weiteren Informationen haben Sie zu den Betreibern der Waldgaststätte und welche Veränderungen gab es am Bahnübergang dort in unmittelbarer Nähe? (4) Haben Sie noch alte Fotos und anderes Material zu dem Thema „Jägersruh“?

Wer hierzu Informationen beisteuern kann oder Details zum aktuellen Bild hat, kann unter der Nummer 06152/57499 Kontakt aufnehmen.

Das WIR-Magazin ist da, wo wir zu Hause sind. Monat für Monat in über 27.000 Haushalten in der Region.

Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de

wir

Eiskalt kalkuliert – unsere Winterschnäppchen

Der neue T-Roc Style 1.0 l TSI OPF 81 kW (110 PS) 6-Gang
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,5 / außerorts 4,5/ kombiniert 5,2; CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 119,0
Ausstattung: Digital Cockpit Pro, Telefonschnittstelle, App-Connect inkl. App-Connect Wireless für Apple CarPlay und Android Auto, Klimaanlage, Automatische Distanzregelung ACC, Parklenkassistent "Park Assist" inkl. Einparkhilfe, Spurhalteassistent "Lane Assist", LED-Plus-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten u.v.m.

Leasingsonderzahlung:	999,00 €
Laufzeit:	**48** Monate
Jährliche Fahrleistung:	**10.000** km
48 mtl. Leasingraten à	**199,00 €[1]**

Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 01/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. [1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

autohaus Lämmermann

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Lämmermann GmbH
Mainzer Straße 72, 64521 Groß-Gerau
Tel. +49 6152 93180, www.vw-laemmermann.de

ESC
Entsorgungsfachbetrieb
S. Rajanayagam
Frankfurter Straße 135
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52 85 93 45
Mobil 01 77 71 21 068

Entsorgung Schrott Containerdienst

24 Std. Abholservice
Altfahrzeugabholung
Ankauf von Katalysatoren
Demontagearbeiten

Unsere Service-Leistungen

- Batteriewechsel
- Uhrband kürzen
- Perlketten knüpfen
- Wunschgravur
- Schmuckreinigung
- Ohrlochstechen
- Reparaturen
- und vieles mehr

Darmstädter Str. 5 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-710149 · Fax 06152-911665
www.leinekugel.de

Uhren Schmuck
LEINEKUGEL
DIA◇ORO partner

von W. Christian Schmitt

Böll-Poeme vs. Draesner-Lyrik?

Begegnet bin ich ihm einmal. Das war wohl bei einem VS-Bundeskongress, der damals in Köln stattfand. Und einmal hat er mir sogar einen mit „Der Bahnhof von Zimpren“ überschriebenen Text überlassen, der in meiner 1984 bei Langen-Müller erschienenen Büchnerpreisträger-Anthologie „Deutsche Prosa“ abgedruckt wurde. Die Rede ist von Heinrich Böll, dem Literatur-Nobelpreisträger und einstigen Mitglied des literarischen Dreigestirns Grass, Böll, Lenz. Seine Romantitel wie z.B. „Und sagte kein einziges Wort“, „Das Brot der frühen Jahre“, „Gruppenbild mit Dame“ oder „Ende einer Dienstfahrt“ waren fast so etwas wie geflügelte Worte. Die Buchinhalte jedoch wirkten zumindest bei mir damals alles andere als nachhaltig. Aus heutiger Sicht betrachtet waren sie einfach zu sehr dem Zeitgeist gewidmet. Ausgenommen natürlich sein „Irisches Tagebuch“, das mich bis heute begleitet.

Jetzt hat sein damaliger Verlag Kiepenheuer & Witsch, längst unter dem Dach der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck, einen Gedichtband unter dem Titel „ein jahr hat keine Zeit“ veröffentlicht, mit dem nach vielen Jahren der Stille Bücherfreunde wieder einmal „neue“ Lesekost des 1985 verstorbenen Heinrich Böll vorgesetzt bekommen. Zuletzt fand man Böll-Gedichte in dem Bändchen „Gedichte. Collagen“ (zu dem Klaus Staeck die Illustrationen lieferte), das 1975 bei Labbé und Muta und dann 1981 als Taschenbuchausgabe beim dtv erschienen ist. Jetzt lesen wir Texte wie „Lied eines armen Soldaten“ (das er 1939 verfasste) oder „Der Leutnant“ (ein Jahr zuvor entstanden). Poeme, mit dessen Veröffentlichung jetzt die Herausgeber dem Ansehen des Literaturnobel-Preisträgers eher schaden. Für Böll-Fans ist dieses Buch sicher kein Lese-Muss.

Und wie sieht es bei Ulrike Draesner aus? Das rund 265 Seiten starke Buch beginnt mit einem Gedicht über den Gebrauch von „Kontaktlinsen“. Naja. Aber ist das die Lyrik, zu der ich je nach Gemütslage gerne greife? Vielleicht ist es der eher schnoddrige Ton, der bei jüngeren Lesern ankommen, aber an den ich mich nicht mehr gewöhnen mag. Auch wenn die (bereits) vielfach Geehrte (steht demnächst unvermeidlich die Verleihung des Büchnerpreises an?), Mitglied vieler Akademien (auch die für Sprache und Dichtung, in deren Zuständigkeit auch diese mit viel Preisgeld bedachte Ehrung zählt), Professorin am Deutschen Literaturinstitut Leipzig ist – ich mag (aber was bedeutet das schon?) der Jury-Entscheidung für den Ringelnatz-Preis nicht zustimmen, deren Urteil lautete: „Ulrike Draesner poetisiert die Welt“. Und was machen all die anderen Lyriker in diesem Lande? Warten sie darauf, dass sie eines Tages (auch) den „Deutschen Preis für Nature Writing“ erhalten, der 2020 – an wen wohl? – an Frau Draesner ging?

Heinrich Böll „ein jahr hat keine zeit. gedichte“ (Kiepenheuer & Witsch, 185 Seiten, 20,- Euro).

Ulrike Draesner „hell&hörig. Gedichte“ (Penguin Verlag, 265 Seiten, 24,- Euro).

Den vollständigen Text finden Sie unter:
www.wir-in-gg.de

von Kerstin Leicht

Stadtmuseum Groß-Gerau

Am Marktplatz 3
Tel. 06152-716295
Öffnungszeiten:
Sa. 10-12, So. 13-17 Uhr

bis 13. März 2022

Klassisch/Modern.
Wilhelm Altheim und Gerd Winter – zwei Groß-Gerauer Künstler.
Die Ausstellung wird anlässlich des 150. Geburtstag von Wilh. Altheim und des 70. Geburtstag von Gerd Winter in Koop. Mit den Familien Hill/Werum und Schad präsentiert. Info/Anm. unter Tel. 06152-716295

Opelvillen Rüsselsheim 2G

Ludwig-Dörfler-Allee 9,
Tel. 06142-835931
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 14-18 Uhr, So. 10-18 Uhr

bis 6. Februar2022

Kunst für Tiere. Ein Perspektivwechsel für Menschen.
Ein wichtiger Teil unseres Lebens sind Tiere. Sie sind unsere ältesten Begleiter, unsere Ernährer, aber auch Spielgefährten. Die Ausstellung stellt Künstler/innen vor, die sich aktuell dem Tier zuwenden, zum einen, um sich näher mit den Beziehungen zwischen Mensch und Tier zu beschäftigen und zum anderen, um einfach ihre Tierliebe auszudrücken. Mehr Infos: **www.opelvillen.de**

Gottesdienste Evangelische Stadtkirche Groß-Gerau

Tel. 06152-910280, **www.stadtkirche-gross-gerau.de**

30. Januar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Helmut Bernhard

6. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Helmut Bernhard

13. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit
Pfarrer Helmut Bernhard

20. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit
Pfarrer Helmut Bernhard

27. Februar, 10 Uhr
Gottesdienst mit
Pfarrer Michael Scherer-Faller

Kindergottesdienst

immer Sonntags von 10-11 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstr. 11, 1.OG

Café Extra Kinder

21. Februar, 15 Uhr

Café Extra für Kinder:
Alys Paletti Puppentheater:
Das Unglück von Clown Dussel im Café Extra, Büttelborn, Schulstr. 17, Tel. 06152-178868

GÜNTER NOLD
BAUUNTERNEHMEN
Inh. Dominik Nold
Sudetenstr. 37
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-7241
Fax 06152-909737
PARTNER DER FEUERWEHR
Neubau • Umbau • Reparatur • Sanierung
Pflasterarbeiten
www.baugeschaeft-nold.de • info@baugeschaeft-nold.de

Garn-Bachmann
www.garn-bachmann.de
Sockenwolle schon ab 4,95 € / 100 gr.
Garne zum Stricken und Häkeln.
Auch Sonderangebote, schon ab 1,- € / 50 gr.
Gobelin- und Kreuzstich-Stickpackungen.
Kurzwaren, Tischdecken, Geschenkartikel....
Wir sind auch Hermes-Paketshop
geöffnet: Mo., Di., Do., Fr.
9-12 Uhr, 15-18 Uhr
Mi., Sa. 9-12 Uhr
Hermes
Mainzer Straße 32
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152/83318

zusammengestellt von Rainer Beutel, Tina Jung und Michael Schleidt

Hochwertige Comics, queere Literatur und regionale Autoren

Das Nauheimer Schreibwarengeschäft Schrift-Art ist nun auch eine Buchhandlung. Inhaber Martin Kaus und Buchhändler René Barth haben sich vorgenommen, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu animieren.

Für das erweiterte Sortiment wurden rund 50 Quadratmeter des Schreibwarengeschäfts im Einkaufszentrum Waldstraße freigeräumt und neu gestaltet. Das Ladengeschäft wirkt nun behaglich, aufgeräumt und anziehend. Die Bücher in den Regalen verleiten zum Stöbern, die Sitzplätze zum Schmökern.

Die Leitung der Buchhandlung überlässt Geschäftsinhaber Martin Kaus seinem Angestellten René Barth, der in Frankfurt Buchhändler gelernt hat. „Unser Fokus liegt auf Literatur

für Kinder und Jugendliche“, erklärt dieser. Er wolle mit dem neuen Angebot junge Menschen bewegen, öfter zum Buch zu greifen, sagt er.

Barth geht auf Trends ein. Wenn er hochwertige Comics anpreist, meint er einen Literaturzweig, „der immer mehr im Kommen“ sei. In den Regalen finden sich ebenso altbekannte wie beliebte Kinder- und Jugendbücher, queere Literatur, Fantasy- und Science-Fiction-Romane. Was nicht vorrätig sei, werde bestellt und schnellstens geliefert.

Bei der Jugendliteratur tendiere er zu einem literarischen Angebot, das jungen Menschen Werte und Güte vermittele, weil Themen aufgegriffen würden, die in einer ohnehin problematischen Zeit nicht unter den Tisch fallen dürften, sagt Barth. Erwachsene könnten sich an Belletristik sattlesen. Was sich auf Bestsellerlisten tummelt, sei ebenso vorhanden wie Bücher „fernab des Mainstreams“.

Auch Neues aus der Region sei zu entdecken, darunter jene Autoren, die im Rüsselsheimer und Groß-Gerauer Raum heimisch sind – von Pierre Dietz‘ neuestem Buch „Sisi in der Normandie“ bis zu Ralf Schwobs jüngstem Krimi „Das Präsidium“.

Gewerbeverein Groß-Gerau plant Gewerbeschau in der Kreisstadt

Alle drei Jahre plant der Gewerbeverein Groß-Gerau 1865 e.V. eine große Gewerbeschau – ein Turnus, der jedoch infolge der Corona-Pandemie 2021 nicht fortgesetzt werden konnte. Doch auch wenn in diesem Jahr hinsichtlich anhaltender Einschränkungen zur Zeit noch keine endgültige Klarheit herrscht, zeigt sich der Vereinsvorsitzende Jörg Leinekugel optimistisch: „Wir haben uns viel vorgenommen und planen für 2022 eine Gewerbeschau in Groß-Gerau.“ Mit ihrer Vielfalt im Einzelhandel, solidem Handwerk, vielfältiger Gastronomie und kompetenten Dienstleistern vor Ort gilt die Kreisstadt zurecht als ausgezeichneter Standort. Lokale und regionale Unternehmen sind eingeladen, sich vom 6.–8. Mai wieder einem größeren Publikum zu präsentieren. Eine Informationsveranstaltung für interessierte Teilnehmer hat im Dezember bereits stattgefunden.

Standort der Leistungsschau wird diesmal jedoch nicht das Stadtzentrum, sondern Parkfläche und Zelt bei Heidenreichs Küchenwelt sowie das ehemalige Cummins-Gelände im Gewerbegebiet Odenwaldstraße sein. „Auch unter Corona-Bedingungen würde sich das Areal gut bespielen lassen“, erklärt Jörg Leinekugel den Ortswechsel: „Und wenn nötig,

GG-E-Motion 2019 (Foto Archiv)

können Einlass und Laufwege dort viel besser kontrolliert werden, als in der Innenstadt“.

Zudem geplant ist eine Neuauflage der Auto- und Mobilitätsausstellung GG-E-Motion, die 2019 erstmalig in Groß-Gerau stattgefunden hat. Auf dem ehemaligen Freigelände der Firma Cummins wird sich u.a. mit Fahrrädern, E-Bikes und Autos die neue Elektro-Mobilität mit Ideen für den Verkehr von Morgen präsentieren.

Machen Sie Ihren Job.
Den Rest machen wir!
- Buchführung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private Steuererklärungen

DBB DATA Beratungs- und Betreuungsgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft
DBB DATA
64521 Groß-Gerau • Frankfurter Straße 74
Tel.: 06152/7118-0 • www.dbbdata.de

GG ONLINE
Portal für Groß-Gerau und Rhein-Main
Ihr Internet-Magazin
für den Kreis Groß-Gerau.
Aktuelles · Ausflüge · Natur · Einkaufen
Kultur · Veranstaltungen · Ausstellungen
www.gg-online.de
hjp-medien - Alemannenstr. - 64521 Groß-Gerau

AUTOGLAS WUTZKE
VORORT-SERVICE
Ihr Partner für Fahrzeugverglasung
Mobile Scheiben-Montage
Scheibentönungen
Steinschlag-Reparaturen
06158-918173
www.autoglas-wutzke.de

Für Schnäppchenjäger

Ellen Bott von der Geschirr-Diele in Büttelborn wird ihr wundervolles und beliebtes Geschäft Mitte März schließen. Darum finden Sie jetzt dort eine große Auswahl an reduzierten Haushaltswaren, Gläsern, Geschirr, Backzubehör, Besteck, Geschenken u.v.m.. Auf einige Einzelstücke gibt es bis zu 50% Rabatt. Restposten und Schnäppchen werden täglich ausgezeichnet. Ein Besuch lohnt sich und Frau Bott freut sich auf Sie. Ellen's Geschirr-Diele, Mainzer Straße 7e in Büttelborn, Tel. 06152 7185858 und auf facebook.

Konzert und Kabarett

Am 28.1. gibt es in Büttelborns Kleinkunstbühne ein Konzert der Extraklasse: **Notenlos** präsentiert Ihnen ein Wunschkonzert, bei dem Sie nicht nur live dabei sind, sondern den Abend auch aktiv mitgestalten! Die Musiker Pusch & Speckmann geben die „Living Jukebox" an zwei Pianos. Im Duett und im Duell improvisieren die beiden Ausnahmemusiker kunterbunt durch Klassik, Jazz, Musical und Pop.

Frank Fischer, Kabarettpreisträger und wiederholter Gast im Café Extra, spielt am 6.2. sein Programm „Meschugge 2.0". Er berichtet über ungewöhnliche Menschen, verrückte Situationen und gibt nebenbei wertvolle Tipps, beispielsweise wie eine Bahnfahrt ein unvergessliches Erlebnis werden kann.

Im Café Extra gilt die 2G-Plus-Regel. Zutritt haben nur Personen, die geimpft, genesen und tagesaktuell getestet sind. Ausgenommen sind Personen mit Drittimpfung. Maskenpflicht am Sitzplatz und Abstandregeln bleiben bestehen. Weitere Informationen und Karten erhalten Sie auf **www.cafeextra.de**!

Café-Extra-Tel.: 06152-178845

75 Jahre HASCHKE in Groß-Gerau
HASCHKE
Bedachungen GmbH
GÜTESIEGEL DACH INNUNG DARMSTADT
Dachdeckermeisterbetrieb seit 1946
Innovativ seit 75 Jahren
Odenwaldstraße 11 a · 64521 Groß-Gerau · www.haschke.de
Tel.: 06152/1785-0 · Fax: 06152/178517 · E-Mail: Info@haschke.de

Unterhaltsreinigung
(Firmen, Hausverwaltungen, Praxen, Privat)
Grund- undSonderreinigung
(Teppichböden, Entrümpelung)
Solar-/Photovoltaikanlagenreinigung
Glas- und Rahmenreinigung
Baubegleitende Reinigung
Mattenservice
Außenanlagen
Winterdienst
Die Eisbären kommen....
... und räumen auch bei Ihnen die „weiße Pracht" weg!
Dienstleistungen mit Präzision
Armbrust
Gebäudedienste GmbH
Ihr verläßlicher Partner in dieser schweren Zeit.
Adolf-Kolping-Straße 2 • 64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 - 97 89 50 • Fax 06152 - 97 89 555
info@armbrust-service.de • www.armbrust-service.de

NUR FÜR KURZE ZEIT 120 €² CASHBACK SICHERN!
Samsung Galaxy S21
- 15,83 cm (6,2") Dynamic AMOLED Infinity-O
- 12 + 12 + 64 Megapixel-Kamera und 8K Videoaufnahmen
- 128 GB interner Speicher
29,00 €¹
Bei Abschluss eines Neuvertrages im Tarif MagentaMobil M mit Smartphone
S21 5G
1) Mtl. Grundpreis beträgt 49,95 € (ohne Smartphone), 59,95 € (mit Smartphone), 69,95 € (mit Top-Smartphone) u. 79,95 € (mit Premium-Smartphone). Für junge Leute im Alter von 18–27 Jahren gelten die mtl. Grundpreise abzüglich 10 €. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im mtl. Grundpreis sind eine Telefonie- u. eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 12 GB wird die Bandbreite im jew. Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Die HotSpot Flatrate gilt für die Nutzung an inländischen HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Zudem beinhaltet der Tarif Roaming in der EU, in der Schweiz und in Großbritannien mit der Option Standard Roaming. In der EU ist Roaming für vorübergehende Reisen mit angemessener Nutzung enthalten. In der Schweiz und in Großbritannien darf die Nutzung eine angemessene Nutzung (1.000 Minuten und 1.000 SMS pro Monat sowie ein monatliches Datenvolumen in Höhe des jeweiligen Inlandsvolumens vor Bandbreitenbeschränkung) nicht überschreiten. StreamOn Music&Video und Gaming sind kostenlos zubuchbar. 2) Im Aktionszeitraum 30.11.2021–31.01.2022 erhalten Kunden bei Abschluss eines neuen Mobilfunk-Vertrags mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten in den Tarifen MagentaMobil und Family Card mit oder ohne Endgerät (ausgeschlossen Young Tarife, Special Tarife, DTAGTarife, For Friends Tarife, Family Card Basic, Family Card Kids & Teens, Family Card Teens, Community Card Teens EINS und Datentarife) 120 € auf ihrem Girokonto gutgeschrieben (z. B. MagentaMobil S ohne Smartphone für 39,95 €/Monat, einmaliger Bereitstellungspreis 39,95 €). Kunden, die eine Vertragsverlängerung durchführen, erhalten ebenfalls die Gutschrift beim Wechsel in einen höherwertigen Tarif der aktuellen Generation. Die Gutschrift wird nicht in Verbindung mit einer mtl. Grundpreisbefreiung gewährt, wenn diese mehr als 3 Monate umfasst. Zum Erhalt der Gutschrift (nach Ablauf der Widerrufsfrist) ist bis 14.03.2022 eine Online-Registrierung über telekom.de/cashback-einloesen mit Vorlage eines Erwerbsnachweises (Eingangs-/Auftragsbestätigung) entsprechend den genannten Bedingungen erforderlich. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.
PARTNER T
64521 Groß-Gerau
Frankfurter Str. 35-39 · Tel. 0 61 52 / 90 91 14
Helvetiastraße 5 · Tel. 0 61 52 / 9 77 39 05
64546 Mörfelden-Walldorf
Langgasse 46 / Dalles · Tel. 0 61 05 / 27 06 07
B-SCHMITT mobile
11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen: www.b-schmitt.de

Trauer um Richard Zarges

Der frühere Stadtverordnete, ehemalige ehrenamtliche Stadtrat und frühere ehrenamtliche Erste Stadtrat der Kreisstadt Groß-Gerau, Richard Zarges, ist tot. Der 70-Jährige ist am 30. Dezember 2021 verstorben.

Richard Zarges war als Groß-Gerauer und als Dornheimer fest in der Kreisstadt verwurzelt. In Vereinen, im Beruf und in der Politik war Groß-Gerau seine Heimat. Zwischen dem Ausscheiden von Bürgermeister Stefan Sauer im Oktober 2017 und dem Dienstantritt von Bürgermeister Erhard Walther im März 2018 führte Richard Zarges die Geschäfte der Kreisstadt als kommissarischer Bürgermeister. Wie im Privaten gelang ihm das mit Zielstrebigkeit und großem Respekt vor dem Amt und den Aufgaben, die damit verknüpft sind. Kompetent und den Beschäftigten zugewandt wird Richard Zarges dem Kollegium der Stadtverwaltung in Erinnerung bleiben.

Zarges war von 1986 bis 1989 als Hochbauingenieur im Bauamt Teil dieses Kollegiums, dem er sechs Monate lang vorstand. Er interpretierte seine Rolle als Mitarbeiter, der etwas mehr Verantwortung trägt, allerdings nicht als Mann im Hintergrund. Wenn er lachte, war das zu hören, und wenn er ein Ziel als erstrebenswert erkannt hatte, dann verfolgte er seinen Weg hartnäckig, aber fair und immer pflichtbewusst. So erlebte man Richard Zarges auch als Mitglied des Magistrats der Kreisstadt Groß-Gerau, dem der Verstorbene ab 2001 bis zum Ende seines kommunalpolitischen Wirkens im Frühjahr 2021 angehörte.

Er packte an, ehrenamtlich in Vereinen und der Politik und als Architekt im Beruf. Zarges wird mit seinem Wirken auf der politischen Bühne genauso in Erinnerung bleiben wie auf der Bühne von Fastnachtsveranstaltungen und anderen Festlichkeiten. Der Mannschaftssport Fußball war ein Leben lang seine große Leidenschaft, in jüngeren Jahren auf dem Platz für die SG Dornheim, später am Spielfeldrand.

„Richard Zarges war als Freund, Kollege und Vorgesetzter immer präsent und immer bereit, sich den Belangen seiner Mitmenschen anzunehmen. Engagiert, mit klaren Vorstellungen, manchmal streitbar, immer lösungsorientiert. Groß-Gerau verliert eine Persönlichkeit, die eine große Lücke hinterlassen wird“, würdigt ihn die Stadt, die ihm für seine langjährige Tätigkeit und sein breit gefächertes gesellschaftliches Engagement Dank und Respekt zollt.

Von Abschieden und neuen Köpfen

Kreisstadt. Nach 43 Berufsjahren wurde bei einer Feierstunde das hoch geschätzte Sparkassen-Vorstandsmitglied Sabine Funk in den Ruhestand verabschiedet. „Sie hat in der Kundenberatung angefangen und sich bis in den Vorstand hochgearbeitet“, fasste Landrat Thomas Will ihren beruflichen Werdegang zusammen. Mehr als 80 Gäste nahmen an der Veranstaltung teil. Unser Foto (von Werner Wabnitz) zeigt die Geehrte mit (v.r.n.l.) Stefan Sauer, Staatssekretär im hessischen Innenministerium, Bürgermeister Erhard Walther sowie WIR-Herausgeber W. Christian Schmitt, der sich für die harmonische Zusammenarbeit mit Sabine Funk bedankte.

Kreis Groß-Gerau. Im Dezember startete im Kreis das Modellprojekt Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung. Dabei kooperiert das Büro für Frauen und Chancengleichheit der Kreisverwaltung Groß-Gerau mit dem GPR Klinikum in Rüsselsheim. Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, können sich nun im GPR Klinikum Rüsselsheim sowohl medizinisch versorgen als auch die Spuren einer Vergewaltigung gerichtsfest sichern lassen, ohne dass eine polizeiliche Anzeige erfolgen muss. Den offiziellen Startschuss gaben (v.l.) GPR-Geschäftsführer Achim Neyer, Prof. Dr. Eric Steiner, Chefarzt der Frauenklinik, Judith Kolbe, Leiterin des Büros für Frauen und Chancengleichheit der Kreisverwaltung, sowie Landrat Thomas Will.

BESTATTUNGEN JOCKEL

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung und Begleitung

Sprechen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Darmstädter Str. 65 - 64572 Büttelborn
Tel. 06152 55089 & 0171 3136920
E-Mail p.jockel@web.de

Ihr Fachbetrieb im Rhein-Main-Gebiet!

UNTERIRDISCH GUT!

KSM UMWELTDIENSTE

24-Stunden-Verstopfungs-notdienst: 0 61 44 / 70 21

TV-Untersuchungen · Durchführung von Dichtheitsprüfungen Sanierung von Hausanschlussleitungen · Sanierungsberatung und -planung · Fett- und Ölabscheiderleerung · Industrie- und Kanalreinigung · Sachverständigenwesen

KSM Umweltdienste GmbH & Co. KG
Mittelgewann 17-19 · 65474 Bischofsheim
www.ksm-umweltdienste.de · info@ksm-umweltdienste.de

Kreisstadt. Die Ende 2020 im Fidula-Verlag erschienene Produktion „Raps für Kinder“ des Groß-Gerauer Liedermachers Wolfgang Hering hat den dritten Platz als bestes deutsches Kinderlieder-Album 2021 erhalten, ausgezeichnet von der Jury des Deutschen Rock & Pop Musikerverbands im bundesweiten Wettbewerb für Rock- und Popmusik. Fast alle Stücke sind von Kindern kurz vor der Coronazeit eingesungen worden.

Büttelborn. In ihrer letzten Fraktionssitzung des Jahres 2021 hat die Fraktion Grüne Liste Büttelborn ihre Fraktionsspitze neu aufgestellt. Nachdem Frieder Engel sein bisheriges Amt im Alter von bald 70 Jahren nach insgesamt 33 Jahren in dieser Position zur Verfügung gestellt hatte, wurde Andreas Peters zum neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt, Frieder Engel wurde zum ersten Stellvertreter bestimmt, alle weiteren Fraktionsmitglieder (Horst Twardawa, Sabrina Bausch, Karen Lischka und Gerd Reinheimer) sind ebenfalls stellvertretende Vorsitzende.

Nauheim. Der frühere Erste Beigeordnete und ehemalige Fraktionsvorsitzende der SPD, Norbert Wagner, ist kurz vor dem Jahreswechsel gestorben. Wagner war über rund zwei Jahrzehnte eine schillernde Figur in der örtlichen Kommunalpolitik der 1980- und 1990-er Jahre, unter anderem als stellvertretender Bürgermeister der Verwaltungschefs Rudolf Zaich (SPD) und Helmut Fischer (CDU). Außerdem war er Gemeindvertretervorsteher und somit Erster Bürger der Gemeinde. Nach der Kommunalwahl 2001 trat der 1941 in Frankfurt Geborene nicht mehr politisch in Erscheinung.

Im Briefkasten, nicht irgendwo ...
Mehr als als 27.000 mal zuhause Gerauer Land.
wir
Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de

Allianz
PEER GIESLER e.K. Generalvertretung der Allianz
Versicherung • Vorsorge • Vermögen
*Seit über **50** Jahren Kompetenz, Kontinuität und Qualität an gleicher Stelle.*
Am Römerhof 23 • 64521 Groß-Gerau
Telefon 06152 2829 o. 2874 • Fax 06152 83798
e-Mail: agentur.giesler@allianz.de

FACHANWALT FÜR ARBEITS-MEDIZIN- u. SOZIALRECHT
Abmahnung · Abfindung · Kündigung · Zeugnis · Arztrecht
Behandlungsfehler · Schmerzensgeld für Körperschäden
Schwerbeh. · Kranken-/Pflege-/Renten-/Unfallversicherung
RA u. Mediator Matthias Weiland
Alpenring 38 · 64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 06105/75430 · www.fachanwalt-weiland.de

www.ps-los-sparen.de
Große Verlosung von 40 VW Golf GTE 1,4 l eHybrid und 40 x 10.000,-- Euro.
Die oben genannte Anzahl an PKW und Bargeldgewinnen kann aufgrund nicht belegter Lose variieren. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen und entspricht nicht exakt dem zu gewinnenden Modell. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für die PKW und die 10.000-Euro-Gewinne liegt jeweils bei 1:50.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.
Kreissparkasse Groß-Gerau

Winterware – 20%
auf reguläre Preise der Lagerware
und viele reduzierte Einzelteile, solange der Vorrat reicht.
All' das und noch viel mehr ... gibt's in Groß-Gerau:

Darmstädter Str. 30 · 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152/86062
www.allwetter-laden.de · info@allwetter-laden.de

Sgraffitos

Heimatzeitung von 1955

Heimatzeitung 1955: Nicht durch ging dagegen ein Antrag des Magistrats, an zwei Häusern an der Umgehungsstraße Sgraffitos anzubringen, die für die Kreisstadt werben sollten. Auf einer dieser Darstellungen sollte ein Bauer mit zwei Ferkeln unterm Arm breitbeinig über der Stadtsilhouette stehen und auf der anderen ein Siedlerpaar mit zwei Kindern zu sehen sein.

Als erster Sprecher wandte sich der Stadtverordnete Schad gegen diese Werbemaßnahme, die einmal nicht im Einklang mit dem Verhältnis der Stadt zu ihrer Landwirtschaft stünden und deren Kosten (2500,-- DM) besser gespart und für den Straßenbau verwandt würden. Auch der Stadtverordnete Birkholz lehnte den Antrag ab und meinte, er gehöre eher in die „Bütt“ als vor die Stadtverordnetenversammlung. Der Stadtverordnete Zimmermann führte aus, man sollte, wenn schon was für die Wirtschaftsförderung getan werde, sich Maßnahmen überlegen, die was einbrächten. Übereinstimmend mit dem Stadtverordneten Martin trat Zimmermann dafür ein, den Antrag bis nach den Etatberatungen zurückzustellen. Stadtverordneter Krämer sah in der Darstellung eine Gefährdung des Verkehrs, da sie die Aufmerksamkeit der Kraftfahrer von der Straße ablenke. Schließlich rügte der Stadtverordnete die voreilige Auftragserteilung des Bürgermeisters an den mit der Ausführung betrauten Heppenheimer Maler Hans Kohl. Auch er trat für eine Zurückstellung des Antrags ein, die dann bei 2 Enthaltungen auch beschlossen wurde.

Ein weiteres Sgraffito von 1958 war „Der barmherzige Samariter“ am alten „Rot-Kreuz-Heim“ in der Gernsheimerstrasse 45a – übermalt, aber noch gut erkennbar.

Fassaden-Sgraffiti der 1950er- und 1960er-Jahre

Gekratzte Idylle. Großformatige und mit wenigen Linien in den Putz gekratzte Bilder waren in den Nachkriegsjahren besonders beliebt. Noch immer zieren sie unzählige Fassaden der 1950er- und 1960er-Jahre.

Peter Erfurth
ist Datenbank-Spezialist des Groß-Gerauer Stadtmuseums; *pedepe@gmx.de*

Wer aufmerksam durch die Straßen geht, findet sie: großformatige, mit wenigen Linien an die Fassaden der Häuser gezauberte Bilder. Mit ihrer reliefartigen Struktur beleben sogenannte Sgraffiti die Oberflächen der Wände und verleihen ihnen Tiefe.

Die unbeschwerten Dekorationen erlebten in der Nachkriegsära ihre Blüte – an privaten wie an öffentlichen Gebäuden. Sgraffiti entstehen, indem verschiedenfarbige Putzschichten auf einer Wandfläche übereinander aufgetragen werden. Mit speziellen Eisenwerkzeugen kratzt man sie im noch feuchten Zustand in unterschiedlicher Tiefe wieder ab, sodass die jeweils darunter liegenden Farbebenen zum Vorschein kommen. Wie bei der Freskomalerei werden die Sgraffiti trotz ihrer einfachen Motive und der klaren Linien vorher genau entworfen, weil sie rasch in den noch feuchten Putz gearbeitet werden müssen. Diese Technik lässt sie wie fragile Zeichnungen wirken, macht sie aber gleichzeitig robust und extrem witterungsbeständig.

Quellen: Unterlagen aus dem Stadtmuseum und ein Wikipedia-Artikel

Pudelwohl durch den Winter

Unsere Angebote vom **22.1.2021 bis 25.2.2022**

13 % sparen!

78,99 € ~~90,98 €~~**

Ginkobil® ratiopharm
120 mg Filmtabletten, 120 Stück*

Zur symptomatischen Behandlung von hirnorganisch bedingten Leistungsstör. im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten (dementielles Syndrom) mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, depressive Verstimmung, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen. Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit bei Stadium II nach FONTAINE („Schaufensterkrankheit") im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen, insbesondere Gehtraining. Schwindel, Ohrgeräusche infolge Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen. -240 mg: Zur Verbesserung einer altersbedingten kognitiven Beeinträchtigung (Verschlechterung geistiger Fähigkeiten) und der Lebensqualität bei leichter Demenz. Warnhinweis: AM enth. Lactose u. weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Filmtbl., d. h., es ist nahezu „natriumfrei". Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt.

20 % sparen!

59,59 € ~~74,71 €~~***

Vitasprint B12 Trinkfläschchen, 30 Stück*

Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Besserung des Allgemeinbefindens. Warnhinweis: Enthält Sorbitol. Wirkstoff: Cyanocobalamin (Vitamin B12), (RS)-2-Amino-3-(phosphonooxy)propansäure (DL-Phosphonoserin), Glutamin.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Verbindlicher Festpreis für die Abrechnung der Apotheke mit der Krankenkasse bei Abgabe des Produkts auf Rezept, wobei der Krankenkasse ein Rabatt von 5 % auf diesen verbindlichen Festpreis zu gewähren ist.

Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Die Preise sind unsere Apothekenpreise und gültig vom 22.01.2022 bis 25.02.2022. Stand 01.12.2021. Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung.

Beratung & Service aus Ihrer Apotheke

Entdecken Sie bei uns alles Gute für Ihre Gesundheit. Ob vertrauensvolle Beratung, passende Produkte und Medikamente oder Gesundheits-Services, die Ihnen das Leben leichter machen – überzeugen Sie sich einfach persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

15 % sparen!

7,99 € ~~9,47 €~~**

Mucosolvan® Hustensaft
30 mg / 5 ml, 100 ml*

Zur schleimlösenden Behandlung bei akuten und chronischen Erkrankungen der Bronchien und der Lunge mit zähem Schleim. Warnhinweis: Enthält Benzoesäure und Propylenglycol. Wirkstoff: Ambroxolhydrochlorid.

Auch als Lutschtablette erhältlich.

15 % sparen!

10,99 € ~~12,97 €~~**
73,27 € pro 100 ml

Dobendan® Direkt Flurbiprofen Spray
8,75 mg / Dosis Spray zur Anwendung in der Mundhöhle, Lösung 15 ml*

Zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von akuten Halsschmerzen bei Erwachsenen. Warnhinweise: Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) (E218) und Propyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) (E216). Packungsbeilage beachten. Wirkstoff: Flurbiprofen. DOBDO052.

15 % sparen!

15,29 € ~~17,99 €~~**

Vigantolvit® Vitamin D3
2000 I.E. Kapseln, 120 Stück

Vitamin D trägt zur Erhaltung normaler Knochen und Muskelfunktion bei. Es unterstützt das Immunsystem und die Aufnahme von Calcium im Körper.

15 % sparen!

12,29 € ~~14,49 €~~**

WICK DayNait Filmtabletten, 16 Stück*

Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung b. Verstopfung d. Nase u. d. Nebenhöhlen, die mit erkältungs- u. grippeartigen Symptomen einhergeht, wie Kopf- u. Gliederschmerzen u./od. Fieber, u. nur in Kombination m. Schmerzsymptomen z. Schlafenszeit, die das Einschlafen erschweren. Ab 15 Jahren.

15% RABATT Gültig 22.01.2022 bis 25.02.2022

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 15 % Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer gesund leben-Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.

Apothekerin Birgit Klink e.K.

e-mail: helvetiaapo-gg@t-online.de

Bären Apotheke im Helvetia Parc Groß-Gerau
Helvetiastr. 5 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152 18 75 740 · Fax 18 76 273
www.baeren-apotheke-gross-gerau.de

Bären Apotheke Nauheim
Königstädter Str. 38 · 64569 Nauheim
Tel. 06152 67 48 · Telefax 06152 60 87
www.baeren-apotheke-nauheim.de

Wolfsberg Apotheke Nauheim
Waldstr. 49 · 64569 Nauheim
Tel. 06152 66 01 88 · Fax 61 712
www.wolfsberg-apotheke-nauheim.de

Linden Apotheke Groß-Gerau
Darmstädter Str. 33 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152 43 17 · Telefax 06152 84 738
www.linden-apotheke-gg.de

10% RABATT Gültig 22.01.2022 bis 25.02.2022

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 10 % Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer gesund leben-Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.

Brillen aus Bohnen

Kein Witz!

Bäume sind für den Meister der Holzbrille nichts Neues. Sein neuester pflanzlicher Rohstoff aus der Gattung der Wolfsmilchgewächse nennt sich auch Wunderbaum und entpuppte sich getreu seines Namens als wahres Multitalent. Er bot ROLF ganz neue Möglichkeiten und überzeugte als Rohstoff vor allem mit seiner Nachhaltigkeit.

Jetzt anschauen:
Die Sachgeschichte aus
Die Sendung mit der Maus

ROLF SPECTACLES

DIE BRILLE

www.die-brille.net

Groß-Gerau
Marktplatz 16
Tel. 06152-83232